

Netzbetreiberspezifische Ergänzung zur VDE-AR-N 4110, sowie dem BDEW-Musterwortlaut TAB-Mittelspannung

Der Stadtwerke Buchholz i.d. Nordheide GmbH

Stand: 01.05.2026

Herausgeber und Copyright



Stadtwerke Buchholz in der Nordheide GmbH
Maurerstraße 10
21244 Buchholz

Inhalt

1.	Vorwort.....	3
2.	Kontaktdaten	3
3.	Anwendungsbereich	4
4.	Ergänzende Vorgaben zum BDEW Bundesmusterwortlaut im Netzgebiet der Stadtwerke Buchholz i. d. Nordheide GmbH	4
4.1	Ergänzung zum Unterkapitel 4.2.2	4
4.2	Ergänzung zum Unterkapitel 4.2.4	4
4.3	Ergänzung zum Unterkapitel 5.1	5
4.4	Ergänzung zum Unterkapitel 6.1	5
4.5	Ergänzung zum Unterkapitel 6.2.2.4	6
4.6	Ergänzung zum Unterkapitel 6.3.3	6
4.7	Ergänzung zum Unterkapitel 6.3.4.3.2	6

1. Vorwort

Die Stadtwerke Buchholz in der Nordheide GmbH behält sich das Recht vor, dieses Dokument zu ändern bzw. zu ergänzen. Dieses Dokument gilt gemeinsam mit dem BDEW- Musterwortlaut TAB-Mittelspannung, sowie der VDE-AR-N 4110, im Netzgebiet der Stadtwerke Buchholz ab der Veröffentlichung.

2. Kontaktdaten

(1) Netzbetreiber im Sinne dieses Beiblattes ist

Stadtwerke Buchholz in der Nordheide GmbH
Maurerstraße 10
21244 Buchholz in der Nordheide
Tel: 04181 208-0
E-Mail: mail@buchholz-stw.de

(2) Ansprechpartner für Rückfragen zu den Technischen Anschlussbedingungen ist / sind:

Leiter Netzbetrieb Strom
Boban Babatz
Maurerstraße 10
21244 Buchholz i.d.N.
Tel: 04181 208 329
E-Mail: bbabatz@buchholz-stw.de

Stellv. Leiter Netzbetrieb Strom
Christian Betzin
Maurerstraße 10
21244 Buchholz i.d.N.
Tel: 04181 208 311
E-Mail: cbetzin@buchholz-stw.de

MSB Digitales Zählerwesen
Lars Bargmann
Maurerstraße 10
21244 Buchholz i.d.N.
Tel: 04181 208 321
E-Mail: lbargmann@buchholz-stw.de

Entwicklung & Dokumentation Netze
Frank Babatz
Maurerstraße 10
21244 Buchholz i.d.N.
Tel: 04181 208 244
E-Mail: fbabatz@buchholz-stw.de

(3) Die telefonische **Störungshotline** ist unter folgender Nummer zu erreichen:
Tel.: 04181 208 333

3. Anwendungsbereich

Die „TAB-Mittelspannung“ sowie das „BDEW-Musterwortlaut“ gilt auch für Änderungen in Kundenanlagen, die wesentliche Auswirkungen auf die elektrischen Eigenschaften der Kundenanlage (bezogen auf den Netzanschlusspunkt) haben. Die Änderungen sind der Stadtwerke Buchholz ebenfalls mitzuteilen und erfordert weitere Abstimmungen. Der Anschlussnehmer trägt die Kosten der dadurch an seinem Netzanschluss entstehenden Folgemaßnahmen. Für die technische Ausführung eines Netzanschlusses sowie für den umgebauten und erweiterten Teil einer Kundenanlage gilt jeweils die zum Erstellungs- und Umbauzeitpunkt gültige TAR VDE 4110 sowie TAB des Netzbetreibers. Anschlussnehmer und Anschlussnutzer sind verpflichtet zur Einhaltung der TAR sowie TAB und dieses bei Anforderung nachweisen zu können. Sie gewährleisten, dass auch weitere Anschlussnutzer dieser Verpflichtung nachkommen. Die Stadtwerke Buchholz GmbH behält sich vor, eine Kontrolle der Einhaltung vorzunehmen. Werden Mängel festgestellt, kann die nachgelagerte Anschlussnutzung bis zur Mängelbeseitigung ausgesetzt werden. Für Mängel an der Kundenanlage und durch deren Anschluss an das Verteilnetz übernimmt die Stadtwerke Buchholz GmbH keine Haftung. Die Eigentumsgränze und die Grenzen des Verfügungsbereichs sind vertraglich zu vereinbaren. Der Anlagenverantwortliche ist vor der Inbetriebnahme der Anlage durch den Anlagenbetreiber gemäß DIN VDE 0105-100 zu benennen.

4. Ergänzende Vorgaben zum BDEW Bundesmusterwortlaut im Netzgebiet der Stadtwerke Buchholz i. d. Nordheide GmbH

4.1 Ergänzung zum Unterkapitel 4.2.2

Bis zur Veröffentlichung des Onlineportals müssen die aus dem BDEW Musterwortlaut geforderten Dokumente zur Anmeldung sowie Inbetriebnahme über hausanschluss@buchholz-stw.de eingereicht werden.

4.2 Ergänzung zum Unterkapitel 4.2.4

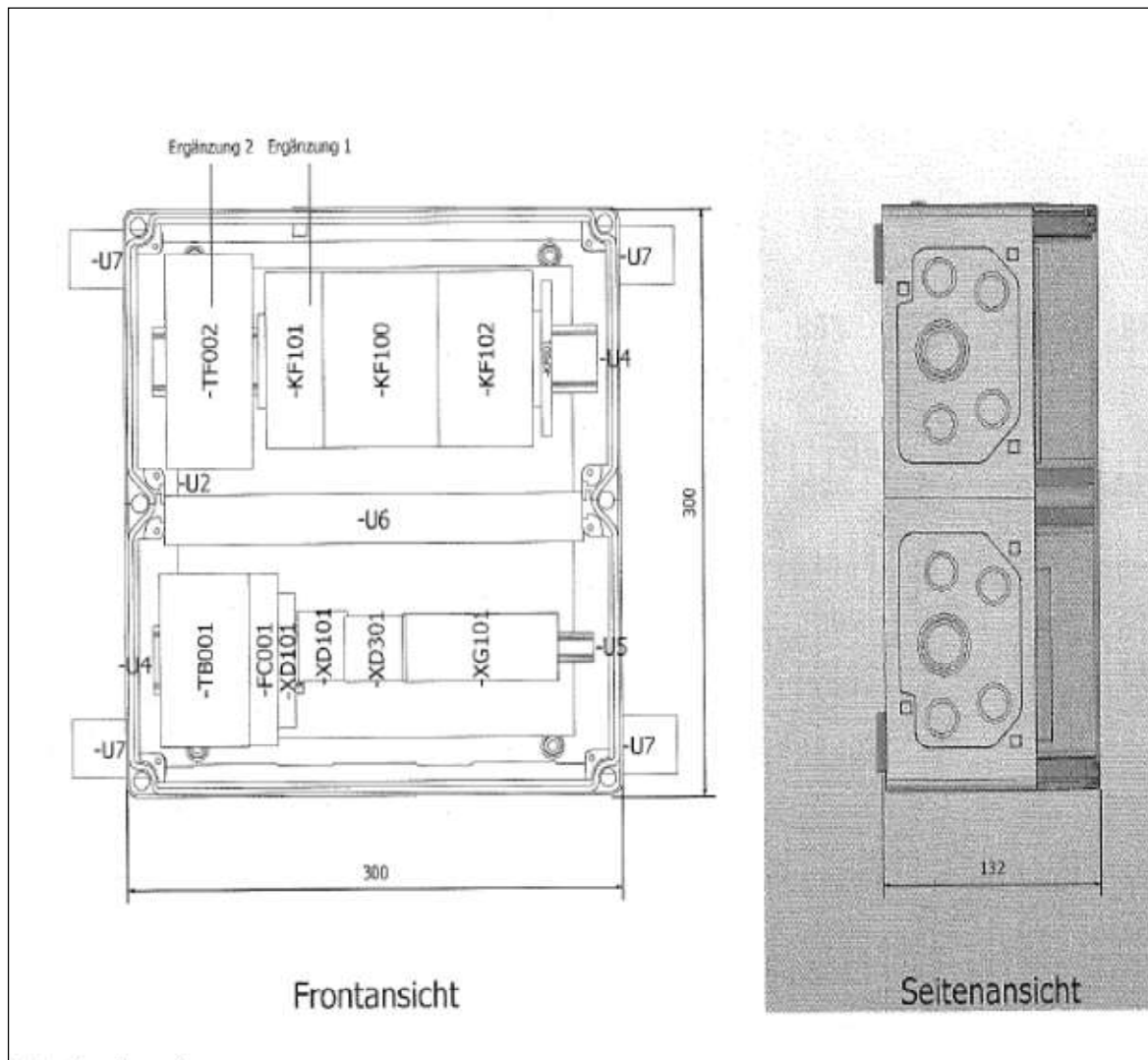
Abrechnungswandler sowie die Wandler für den Schutz sind vom Anlagenerrichter zu beschaffen.

4.3 Ergänzung zum Unterkapitel 5.1

Die Stadtwerke Buchholz i. d. N. betreiben ein 20kV Netz. Die Orientierungswerte der Tabelle 1 sind ab 170kVA gültig, die Maximale Anschlussleistung ist immer netztechnisch zu überprüfen.

4.4 Ergänzung zum Unterkapitel 6.1

Nachfolgend finden Sie den Platzbedarf für die Fernwirktechnik der RD 2.0 Fernwirkanlage.



4.5 Ergänzung zum Unterkapitel 6.2.2.4

Abweichend zu dem BDEW Musterwortlaut, besitzt ein Transformator eine Bemessungsleistung von 630kVA oder größer, so ist ein Leistungsschalter mit Schutzgerät im Übergabeschaltfeld vorzusehen (UMZ).

4.6 Ergänzung zum Unterkapitel 6.3.3

Abweichend zum BDEW Musterwortlaut: Für Kommunikation- und Fernwirktechnik des VNB ist dem VNB eine Netzunabhängige Hilfsversorgung als Gleichspannung mit **Un=60VDC** bereitzustellen.

4.7 Ergänzung zum Unterkapitel 6.3.4.3.2

HH-Sicherungen sind nur bis zu einer Größe von 40A (20kV) im Übergabeschaltfeld zulässig.